

## Inserate.

---

### Verpfändung einer Eisenbahn.

---

Der schweizerische Bundesrath hat die Bestellung eines Pfandrechtes I. Ranges im Betrage von 74 Millionen Franken auf die in der bezüglichen Ausschreibung vom 7. Februar dieses Jahres genannten Linien der **Gott-hardbahn** bewilligt.

Der hierüber angefertigte Entwurf eines Pfandbucheintrags liegt bis am **12. Juli 1879** für die Inhaber bereits emittirter Gotthard-Obligationen offen: auf der Kanzlei der schweiz. Gesandtschaft in Rom, auf der Kanzlei der schweiz. Gesandtschaft in Berlin und auf der Kanzlei des unterzeichneten Departements.

Einwendungen gegen Form oder Inhalt dieses Pfandbucheintrages sind bis zum genannten 12. Juli an das unterzeichnete Departement zu richten.

Bern, den 20. Juni 1879. [2] (H 699 Y)

Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement,  
Abtheilung Eisenbahnwesen.

---

### Ausschreibung.

---

Die Stelle eines Instructors II. Klasse der Infanterie im V. Divisions-kreise wird hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Dabei bleibt eine allfällige Versezung in einen andern Kreis vorbehalten.

Die jährliche Besoldung beträgt Fr. 2500 bis Fr. 3200.

Anmeldungen für diese Stelle sind in Begleit der nöthigen Ausweise über Befähigung bis längstens den 12. Juli nächsthin dem schweiz. Militärdepartement einzureichen.

Bern, den 21. Juni 1879.

Schweiz. Militärdepartement.

---

## Anzeige.

---

Verlag von **Gustav Fischer**, vorm. **Friedrich Mauke** in **Jena**:  
Soeben erschien:

### Die Bundesgesetzgebung der Schweiz

unter  
**der neuen Verfassung,**  
von **Gustav Cohn**,  
Professor in Zürich.

**Preis: Fr. 3. 20.**

---

## Schweizerische Postverwaltung.

---

### Ausschreibung.

---

Für die Lieferung nachbezeichneter Postuniformtücher wird hiemit freie Konkurrenz eröffnet:

	Breite innert den Leisten. Centimeter.	Gewicht per Meter. Gramm.	Liefertermin.
3500 Meter blaumelirtes Manteltuch			} 1. Okt. 1879.
ohne Strich . . . . .	140	880	
oder 140	140	860	
" 135	135	830	

Es werden Angebote für alle drei Sorten verlangt.

Muster für obige Manteltücher können bei dem Materialbureau der Oberpostdirektion in Bern eingesehen und bezogen werden. Den Eingaben sind keine Muster beizulegen.

Lieferung franko nächste Eisenbahnstation.

Sämtliche Eingaben sind versiegelt und mit der Aufschrift „Eingabe für Postbekleidungs-Material“ bis 5. Juli 1879 franko an die schweizerische Oberpostdirektion zu adressiren.

Bern, den 20. Juni 1879.

Die Oberpostdirektion:  
**Ed. Höhn.**

---

## Ausschreibung von erledigten Stellen.

---

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.)

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Kontrolleur bei der Hauptzollstätte Pruntrut. Jahresbesoldung bis auf Fr. 3500. Anmeldung bis zum 15. Juli 1879 bei der Zolldirektion in Basel.
- 2) Zwei Büreaudiener beim Hauptpost-  
bureau Lausanne. } Anmeldung bis zum 11. Juli  
1879 bei der Kreispostdirektion  
in Lausanne.
- 3) Postkommis in Lausanne.
- 4) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Bennwil (Baselland). Anmeldung bis zum 11. Juli 1879 bei der Kreispostdirektion in Basel.
- 5) Provisorischer Büreauchef beim Postbureau Wassen (Uri) mit einem jährlichen Gehalte bis auf Fr. 2820. Anmeldung bis zum 11. Juli 1879 bei der Kreispostdirektion in Luzern.

- 
- 1) Postablagehalter und Briefträger in } Anmeldung bis zum 4. Juli 1879  
Etoy (Waadt). } bei der Kreispostdirektion in  
Lausanne.
  - 2) Briefträger in Vivis.
  - 3) Postkommis in Bern. Anmeldung bis zum 4. Juli 1879 bei der Kreispostdirektion in Bern.
  - 4) Postkommis in Bremgarten. Anmeldung bis zum 4. Juli 1879 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
  - 5) Posthalter in Kriens (Luzern). Anmeldung bis zum 4. Juli 1879 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
  - 6) Briefträger in Zürich. Anmeldung bis zum 4. Juli 1879 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

### Berichtigung.

---

Auf Seite 9, Zeile 2 von unten, steht in einigen Exemplaren der Nummer 30 des Bundesblattes Sulzer-Stähelin statt Sulger-Stähelin.

---

## **Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1879
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	31
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.06.1879
Date	
Data	
Seite	16-18
Page	
Pagina	
Ref. No	10 010 381

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.